

Jagdbetriebsvorschriften 2022/2023 *

Vom 27. Mai 2020 (Stand 11. Juni 2022)

Die Direktion des Innern des Kantons Zug,

gestützt auf § 42 der Verordnung über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdverordnung) vom 15. Januar 2019¹⁾,

beschliesst:

I. Allgemeines**§ 1** Zweck und Geltungsbereich

¹ Die Jagdbetriebsvorschriften sorgen für einen ordnungsgemässen Jagdbetrieb und die nachhaltige Nutzung der Wildbestände im Jagdjahr.

² Das Jagdjahr dauert vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023. *

II. Patenterteilung**§ 2** Patentgesuche

¹ Die Anmeldung zur Jagd erfolgt mit dem offiziellen Gesuchsformular des Amtes für Wald und Wild. Gesuche müssen vollständig ausgefüllt bis spätestens Freitag, 22. Juli 2022 dem Amt vorliegen. *

² Erstgesuche für Gastkarten mit Waffe müssen spätestens drei Arbeitstage vor dem betreffenden Jagdtag eingehen. Für die Hirsch-/Hochwildjagd sowie die Passjagd werden keine Gastkarten ausgestellt.

³ Folgekarten, Gastkarten ohne Waffe sowie Saisonkarten sind bis 16.00 Uhr des Vortags (Montag bis Freitag) zu bestellen oder können jederzeit online unter <http://www.zg.ch/afw> gelöst und direkt ausgedruckt werden.

¹⁾ BGS [932.11](#)

§ 3 Treffsicherheitsnachweis

¹ Für die Patenterteilung ist der Treffsicherheitsnachweis nach JFK-Standard oder ein mindestens gleichwertiger Nachweis erforderlich. Der Nachweis darf am ersten Tag der Jagdberechtigung nicht älter als ein Jahr sein. *

² ... *

III. Inhalt und Umfang der Patente

§ 4 Hirsch-/Hochwildjagd

¹ Die Jagdausübung ist während der Jagdzeit jeweils am Montag, Dienstag, Mittwoch und Samstag erlaubt. Die Jagdzeit dauert vom 1. September 2022 bis und mit 24. September 2022. Die Gamsjagd ist zudem an den ordentlichen, in § 5 Abs. 1 Bst. a der Jagdbetriebsvorschriften genannten Jagdtagen während der Rehwildjagd zulässig. *

² Jagdbare Arten sind Rot-, Dam-, Schwarz- und Gamswild, wobei laktierende Tiere zu schonen sind. *

³ Bei der Jagd auf Rotwild gelten folgende Vorschriften: *

- a) * Jagdbar sind geweihtragende Hirsche, Schmaltiere (weibliche Tiere im zweiten Lebensjahr) und nicht laktierende Hirschkühe. Besenderte Tiere, erkennbar an gelben oder roten Ohrmarken und weissem Halsband, dienen einer wissenschaftlichen Studie und sind zu schonen. Der Abschuss eines besenderten Tieres gilt als Irrtumsabschuss.
- b) * Ab dem 12. September 2022 sind zusätzlich auch Kälber jagdbar.
- c) * Die Bestandesreduktion gilt als ausreichend, wenn mindestens 24 Stück Rotwild erlegt sind. Zur Erreichung des Reduktionsziels oder zur Verbesserung des Geschlechterverhältnisses kann das Amt für Wald und Wild vom 26. bis 28. September 2022 via Infotelefon Zusatztage freigegeben.
- d) * ...
- e) * Zur Erreichung des Reduktionszieles des Rotwildes kann das Amt für Wald und Wild den 7. bis und mit 9. November 2022 als Zusatztage für den Rotwildabschuss gemäss § 7 der Jagdverordnung¹⁾ freigegeben. Die Modalitäten werden in einer Sonderbewilligung geregelt. Berechtig sind alle Jägerinnen und Jäger mit einem für die Jagdsaison 2022/2023 gültigen Hirsch-/Hochwildjagdpatent.

¹⁾ BGS [932.11](#)

⁴ Bei der Jagd auf Gamswild gelten folgende Vorschriften: *

- a) * Zur Gamsjagd zugelassen sind Patentjägerinnen und Patentjäger mit einem gültigen Jagdpatent, welche mindestens zum 15. Mal (inkl. das aktuelle Jahr) das Hochwildjagdpatent gelöst haben.
- b) * Unter den Bewerbern werden 10 Jägerinnen oder Jäger per Losziehung unter Aufsicht des Amts für Wald und Wild ausgelost. Die Reihenfolge der Losziehung erfolgt nach Alter (ältester Bewerber hat Vorrang). Das Los darf weder getauscht noch an Dritte weitergegeben werden. Die Losgewinner sind verpflichtet, den durch den Zuger Kantonalen Patentjägerverein organisierten und durchgeführten Ansprechkurs von Waldgämsen zu besuchen und den allfälligen Abschuss selber zu tätigen. Die Losgewinner mit Jagderfolg dürfen an zukünftigen Verlosungen für die Jagd auf Gamswild nicht mehr teilnehmen.
- c) * Zum Abschuss freigegeben und verlost werden drei Gämsen im Jagdbezirk 4 und zwei Gämsen im Jagdbezirk 5.
- d) * Jagdbar sind überjährige, nicht führende Geissen sowie überjährige Böcke bis zum vierten Lebensjahr.
- e) * Als Jagdmethoden sind Ansitzjagd oder Pirsch zulässig.

§ 5 Niederwildjagd

¹ Die Jagdausübung ist jeweils am Montag, Mittwoch und Samstag für folgende jagdbare Arten und Jagdzeiten erlaubt:

- a) * Rehwild im Oktober 2022 sowie am 5. und 12. November 2022, wobei laktierende Tiere zu schonen sind;
- b) * Schwarzwild von Oktober 2022 bis 31. Januar 2023, wobei laktierende Tiere zu schonen sind;
- c) * Dachs von Oktober 2022 bis 15. Januar 2023;
- d) * Fuchs, Baumarder, Steinmarder, Waschbär, Marderhund, Rabenkrähe, Saatkrähe, Elster, Eichelhäher, Ringeltaube, Türkentaube, verwilderte Haustaube von Oktober 2022 bis 15. Februar 2023;
- e) * Stockente, Reiherente, Tafelente, Blässhuhn, Kormoran, Nilgans und Rostgans von Oktober 2022 bis 31. Januar 2023.

² Zur Erreichung des Jagdkontingents von Rehwild gibt das Amt für Wald und Wild Sondermarken aus, und es kann bei Bedarf zur Erfüllung des Abschussziels den 19. und 26. November 2022 via Infotelefon als Zusatztag freigegeben. *

³ Die Zielsetzung der Bestandesreduktion gemäss Jagdplanung ergibt ein Jagdkontingent von 364 Rehen, bestehend aus einem Basiskontingent (ca. 245 Rehe) und einem Zusatzkontingent (ca. 119 Rehe). Die Bestandesreduktion gilt als ausreichend, wenn mindestens 328 Rehe erlegt werden. *

⁴ Das Basiskontingent sichert jeder Markeninhaberin und jedem Markeninhaber einen Erstabschuss zu. Der Erstabschuss wird dem Basiskontingent, jeder Zweit- und Sonderabschuss dem Zusatzkontingent zugerechnet. *

⁵ Pro Patentinhaberin bzw. Patentinhaber können zwei Marken gelöst werden. Wird nur eine Marke gelöst, entspricht diese einer Wahlmarke (Abschussberechtigung für Bock oder Geiss oder Kitz). Werden zwei Marken gelöst, sind dies eine Bock/Kitz-Marke (Abschussberechtigung für Bock oder Kitz) und eine Geiss/Kitz-Marke (Abschussberechtigung für Geiss oder Kitz). Als Kitz werden unterjährige Tiere beider Geschlechter bezeichnet. Ein überjähriges männliches Tier gilt als Bock, ein überjähriges weibliches Tier als Geiss.

⁶ Wird ein weibliches und nicht laktierendes Rehwild erlegt und ist dies mittels vollständig und korrekt ausgefüllter Schussmeldekarte oder der Jagd-App beim Amt für Wald und Wild dokumentiert, berechtigt dies vom 17. Oktober bis zum Ende der Niederwildjagd, jeweils zwischen 08:00 und 11:45 Uhr oder 14:00 und 17:00 Uhr, zum Bezug einer Sondermarke. *

⁷ Die Abschussberechtigung mit der Sondermarke entspricht einer Wahlmarke. Pro Patentnehmerin bzw. Patentnehmer kann maximal eine Sondermarke bezogen werden. Ein Abschuss wird dem Abschusskontingent jener Person zugerechnet, der die entsprechende Markennummer zugeteilt wurde.

§ 6 Passjagd auf Haarraubwild

¹ Zur Regulierung des Raubwildbestandes kann auf Gesuch als Zusatz zur Niederwildjagd die Passjagd auf Haarraubwild für maximal zwei Passplätzen bewilligt werden (Sonderbewilligung gemäss § 7 der Jagdverordnung¹⁾).

² Mit Ausnahme der Schontage nach § 14 des Gesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz) vom 25. Oktober 1990²⁾ kann die Passjagd innerhalb der Jagdzeit an allen Wochentagen von Montag bis Samstag sowie während dieser Nächte ausgeübt werden. *

³ Das Amt für Wald und Wild prüft und bewilligt die Gesuche. Bewilligte Plätze können anderen Jägerinnen und Jägern, welche die Passjagd gelöst haben, zur Verfügung gestellt werden.

¹⁾ BGS [932.11](#)

²⁾ BGS [932.1](#)

§ 7 Schadenprävention

¹ Regulierungs- und Reduktionsabschüsse von schadenstiftenden Tieren werden gemäss § 33 Abs. 4 der Jagdverordnung³⁾ vom Amt für Wald und Wild unter Einhaltung der Schonzeiten und unter Einbezug des Zuger Kantonalen Patentjägervereins organisiert. *

IV. Örtliche und zeitliche Bestimmungen

§ 8 Motorfahrzeuge *

¹ Waldstrassen dürfen gemäss Art. 15 des Bundesgesetzes über den Wald (Waldgesetz, WaG) vom 4. Oktober 1991⁴⁾ nur zu forstlichen Zwecken mit Motorfahrzeugen befahren werden. Das Motorfahrzeugverbot gilt auch für Jägerinnen und Jäger während ihren jagdlichen Tätigkeiten. Ausgenommen vom Fahrverbot ist die Nutzung eines einzigen Fahrzeugs zur Rotwildbergung. *

§ 9 Jagdbezirke

¹ Die Ausdehnung der Siedlungs- und Schongebiete sowie die Jagdbezirks-grenzen werden in der Jagdbetriebskarte des Kantons Zug ausgewiesen und sind unter <http://www.zg.ch/afw> unter aktuelle Mitteilungen bei den Downloads einsehbar. *

² Für die Rehwildbejagung ist das Jagdgebiet in Jagdbezirke unterteilt. Pro Jagdbezirk sind die in der Jagdplanung ermittelten Stückzahlen weiblicher und männlicher Tiere zur Bejagung frei. Sobald die entsprechenden Strecken erreicht sind, wird der betreffende Bezirk für die Jagd auf weibliches bzw. männliches Rehwild geschlossen. *

³ Über die Bejagbarkeit der einzelnen Bezirke und über die Berechtigung zum Zweitabschuss gibt das Infotelefon des Amtes für Wald und Wild unter der Nummer 041 728 35 88 Auskunft. Infotelefon-Ansagen ab 14.00 Uhr des Vortags sind für die Bejagungsmöglichkeiten am folgenden Jagdtag verbindlich. *

³⁾ BGS [932.11](#)

⁴⁾ SR [921.0](#)

§ 10 Schontage

¹ Die Schontage richten sich nach § 14 des Jagdgesetzes¹⁾. Öffentliche Feiertage sind Karfreitag, Auffahrt, Fronleichnam, Maria Himmelfahrt (15. August), Allerheiligen (1. November), Maria Empfängnis (8. Dezember), Weihnachten (25. Dezember) und Neujahr (1. Januar).

§ 10a * Zeitliche Einschränkung

¹ Die Schussabgabe ist erlaubt zwischen dem Beginn der Morgendämmerung und dem Ende der Abenddämmerung. Als Dämmerung wird eine Stunde vor dem Sonnenaufgang und eine Stunde nach dem Sonnenuntergang bezeichnet. *

V. Verfahrenstechnische Bestimmungen

§ 11 Abschusskontrolle

¹ Der amtlichen Abschusskontrolle unterliegen Rot-, Dam-, Schwarz- und Gamswild. Alle weiteren jagdbaren Arten unterliegen der Selbstkontrolle. *

² Der Abschuss von Rot-, Dam-, Schwarz- und Gamswild ist unverzüglich dem diensthabenden Wildhüter via Tel. 079 289 40 08 oder via Einsatzleitzentrale der Zuger Polizei Tel. 041 728 41 41 zu melden. *

³ Jeder andere auf ein Säugetier abgegebene Schuss ist sofort bei Behändigung des Tiers oder bei einer Nachsuche korrekt und vollständig in die Schussmeldekarte einzutragen oder in der Jagd-App zu erfassen. Die Schussmeldekarte ist der Wildhut auf Verlangen jederzeit vorzuzeigen und gleichentags per Post dem Amt für Wald und Wild zuzuschicken. *

⁴ Abschüsse von Vögeln sind auf der Federwildstatistik einzutragen oder mit der Jagd-App zu erfassen. Wird die Statistik in Papierform eingereicht, ist diese von den auf Federwild jagenden Jägerinnen und Jägern bis Ende Februar 2023 dem Amt für Wald und Wild einzureichen, auch wenn keine Abschüsse erfolgten. *

¹⁾ BGS [932.1](#)

§ 12 Hegeabschüsse *

¹ Hegeabschüsse können getätigt werden, wenn ein Tier der jagdbaren Arten nach Art. 5 des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG) vom 20. Juni 1986¹⁾ augenscheinlich erheblich an einer Krankheit oder Verletzung leidet, die voraussichtlich mehr ausheilen kann. *

² Vorzeigepflichtig sind Hegeabschüsse sowie Abschüsse auf Rehwild, das nicht zweifelsfrei als nicht laktierend bestimmt werden kann. Das Vorzeigen erfolgt nach Absprache mit der Wildhut via Einsatzleitzentrale der Zuger Polizei Tel. 041 728 41 41, unmittelbar nach dem Abschuss des Tieres. *

³ Wenn die Wildhut gegen den Hegeabschuss entscheidet, gilt der Abschuss als Irrtumsabschuss. *

§ 13 Status weiblicher Tiere

¹ Beim Aufbrechen adulter weiblicher Tiere darf das Gesäuge nicht aufgeschnitten werden.

² Ein Tier gilt als laktierend, wenn bei Prüfung des Gesäuges Milch austritt, beim Aufschneiden Milch im Gesäuge enthalten ist oder das Gesäuge entfernt oder aufgeschärft wurde.

³ Wird der Entscheid der Wildhut nicht akzeptiert, kann ein Gutachten beim Institut für Fisch- und Wildtiergesundheit (FIWI) eingeholt werden. *

⁴ Die Kosten dafür werden vom Kanton übernommen, sofern das Tier als nicht laktierend beurteilt wird, ansonsten trägt die Jägerin bzw. der Jäger die Kosten.

§ 14 Irrtumsabschüsse

¹ Irrtumsabschüsse gemäss § 21 der Jagdverordnung²⁾ sind unverzüglich über die Einsatzleitzentrale der Zuger Polizei Tel. 041 728 41 41 an die Wildhut zu melden. Irrtumsabschüsse werden nach den §§ 39 des Jagdgesetzes³⁾ und 41 Abs. 1 der Jagdverordnung⁴⁾ behandelt. *

² Irrtümlich erlegtes Wild verfällt dem Staat. Die Erlegerin oder der Erleger wird dem Kanton gegenüber gemäss § 41 der Jagdverordnung⁵⁾ schadenersatzpflichtig. Trophäen eines irrtümlich erlegten Tieres werden eingezogen.

¹⁾ SR [922.0](#)

²⁾ BGS [932.11](#)

³⁾ BGS [932.1](#)

⁴⁾ BGS [932.11](#)

⁵⁾ BGS [932.11](#)

§ 15 Ansprechfehler

¹ Nicht als Irrtumsabschüsse, sondern als Ansprechfehler gelten folgende Verwechslungen:

- a) eine laktierende Hirschkuh anstelle eines Schmal- oder Galttieres;
- b) ein Knopfbock (Knöpfe ≤ 5 cm) wird als vermeintlich weibliches Reh angesprochen;
- c) ein adultes weibliches Reh mit einem Gewicht unter 15 Kilogramm wird als Kitz angesprochen;
- d) ein Kahlbock wird als Kitz oder Rehgeiss angesprochen;
- e) * eine Rehgeiss, welche den Status laktierend hat;
- f) * eine laktierende Bache.

² Ansprechfehler sind, sofern nicht vorzeigepflichtig, in der Schussmeldekarte zu deklarieren.

³ Ansprechfehler werden mit einer Gebühr belegt und das Tier muss von der Jägerin bzw. vom Jäger übernommen werden.

§ 16 Rehwildmarken

¹ Die Marke ist dem erlegten Reh bei Behändigung umgehend am Hinterlauf (Achillessehne) anzubringen und der Markenverschluss ist unlösbar festzuklemben. Abschusstag und Monat sind von der Marke zu entfernen. *

² Bei Hegeabschüssen wird die Marke ersetzt, wenn beim Vorzeigen festgestellt wird, dass das ganze Reh nicht verwertet werden kann oder aufgebrochen mit Haupt weniger als 8 Kilogramm wiegt. *

³ Nach Ablauf der ordentlichen Rehwild-Jagdzeit verfallen die bezogenen Marken ersatzlos.

⁴ Wer zwei oder mehr Marken bezogen und keinen Abschuss mit der Zweit- bzw. Sondermarke realisiert hat, muss die nicht genutzten Marken bis spätestens Ende November 2022 an das Amt für Wald und Wild samt zugehörigen Schussmeldekarten zurücksenden. *

§ 17 Nachsuche

¹ Nach einer Schussabgabe ohne Abschusserfolg ist die schussabgebende Person verpflichtet, eine Nachsuche mit einem für die Nachsuche geeigneten Hund einzuleiten. Die NAORG kann während der Hirsch-/Hochwildjagd sowie der Rehwildjagd über das Telefon der Wildhut 079 289 40 08 angeboten werden. *

² Bei einer Nachsuche ist die entsprechende Schussmeldekarte der Nachsuche-Leitung zu übergeben. Das Resultat der Nachsuche ist durch die Gespannführerin bzw. den Gespannführer auf der Schussmeldekarte einzutragen und innert 24 Stunden dem Amt für Wald und Wild zuzusenden. *

³ Zur Erhöhung der Sicherheit müssen bei einer Nachsuche sämtliche beteiligten Personen eine signalfarbene Weste oder Jacke tragen. *

§ 18 Aufsicht über Jagdgäste

¹ Verantwortlich für die Aufsicht über Jagdgäste ist gemäss § 6 der Jagdverordnung¹⁾ die patentinhabende Person, auf deren Name die Gastkarte gelöst wurde. *

² Die Aufsichtspflicht kann auf eine andere patentinhabende Person übertragen werden, wenn sich die neu verantwortliche Person vor Übernahme der Aufsichtspflicht telefonisch via Einsatzleitzentrale der Zuger Polizei Tel. 041 728 41 41 bei der Wildhut gemeldet hat und diese zustimmt. *

§ 19 Anforderungen an das Apportieren und die Wasserarbeit von Jagdgebrauchshunden

¹ Jagdgebrauchshunde, die für das Apportieren und die Wasserarbeit eingesetzt werden, müssen ein gefundenes Stück Wild der Hundeführerin bzw. dem Hundeführer zutragen können.

² Hundeführende, die den Hund für die Wasserarbeit einsetzen, müssen die Anforderungen mittels Erklärung bei der Gesuchseinreichung des Niederwildjagdpatents nachweisen.

VI. Gebühren und Prämien

§ 20 Gebühren und Prämien *

¹ Die Gebühren von Zweit- und Sondermarken betragen 150 Franken, wenn ein Abschuss realisiert werden konnte oder die rückerstattungspflichtige Zweit- bzw. Sondermarke inkl. Schussmeldekarte nicht fristgerecht bis Ende November 2022 zurückgesandt wurden. *

² Der Zuschlag für die Ausübung der Passjagd als Zusatz der Niederwildjagd beträgt 50 Franken.

³ Für Ansprechfehler beim Rehwild gemäss § 15 Abs. 1 Bst. e der Jagdbetriebsvorschriften wird eine Gebühr von 50 Franken erhoben. *

¹⁾ BGS [932.11](#)

⁴ Für Ansprechfehler beim Schwarzwild wird eine Gebühr von 5 Franken pro Kilogramm erhoben.

⁵ Für Ansprechfehler beim Rotwild wird eine Zusatzgebühr von 8 Franken pro Kilogramm (aufgebrochen mit Haupt) zur ordentlichen Gebühr gemäss § 8 Abs. 1 Bst. a der Jagdverordnung¹⁾ erhoben. *

⁶ Weitere Gebühren:

a) * neuer Jagdpass: Fr. 15.–;

b) * Abgabe von gedruckten Rechtserlassen zur Jagd: Fr. 10.–.

⁷ Absolventinnen und Absolventen des Zuger Jagdlehrgangs erhalten Gast- und Saisonkarten für die Teilnahme an der Jagd ohne Waffe gebührenfrei.

⁸ Das Amt für Wald und Wild kann im Rahmen des delegierten Abwehrrechts bzw. von Sonderbewilligungen für realisierte Abschüsse von schadenstiftenden Tieren Umtriebsprämien ausbezahlen. Die Prämienberechtigung und -höhe wird in der Sonderbewilligung festgelegt.

⁹ Eine allfällige Sonderbewilligung zur Erreichung der Reduktionsziele beim Rotwild ist gebührenfrei.

¹⁰ Zur Verbesserung des Geschlechterverhältnisses in der Hirschjagdstrecke werden Abschüsse von Schmaltieren und nicht laktierenden Hirschkühen vom gewichtsabhängigen Gebührenzuschlag gemäss § 8 Abs. 1 Bst. a der Jagdverordnung²⁾ befreit. *

¹¹ Ausserkantonale Patentbewerberinnen und Patentbewerber bezahlen einen Zuschlag von 100 % der massgebenden Patentgebühren und Abschussberechtigungen.

¹² Erfolgreicher Abschuss Gams: Fr. 150.– *

¹³ Fehlabschüsse einer Gams werden als Irrtumsabschüsse gemäss § 41 Abs. 1 Bst. c der Jagdverordnung³⁾ behandelt. *

¹⁴ Bei Abgabe am Freitag, 24. Februar 2023, 17:30 bis 19:00 Uhr, Schlachttanlage Walterswil, werden folgende Abschussprämien für auf der Zuger Jagd geschossenen Tiere vergütet: *

a) Pro Fuchslunte (nur Kern): Fr. 10.–

b) Pro 10 Krähen: Fr. 50.–

¹⁾ BGS [932.11](#)

²⁾ BGS [932.11](#)

³⁾ BGS [932.11](#)

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	GS Fundstelle
27.05.2020	30.05.2020	Erlass	Erstfassung	GS 2020/025
07.06.2021	12.06.2021	Erlasstitel	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 1 Abs. 2	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 3 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 3 Abs. 2	aufgehoben	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 2	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 3	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 3, b)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 3, c)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 3, d)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 3, e)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 4 Abs. 4	eingefügt	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 1, a)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 1, b)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 1, c)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 1, d)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 1, e)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 2	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 3	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 5 Abs. 6	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 7 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 8 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 10a	eingefügt	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 11 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 11 Abs. 2	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 11 Abs. 4	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 12 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 14 Abs. 1	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 15 Abs. 1, e)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 15 Abs. 1, f)	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 16 Abs. 4	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 17 Abs. 3	eingefügt	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 18 Abs. 2	geändert	GS 2021/031
07.06.2021	12.06.2021	§ 20 Abs. 1	geändert	GS 2021/031

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	GS Fundstelle
07.06.2022	11.06.2022	Erlasstitel	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 1 Abs. 2	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 3 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 3, a)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 3, b)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 3, c)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 3, d)	aufgehoben	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 3, e)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 4	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 4, a)	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 4, b)	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 4, c)	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 4, d)	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 4 Abs. 4, e)	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 1, a)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 1, b)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 1, c)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 1, d)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 1, e)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 2	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 3	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 4	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 5 Abs. 6	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 6 Abs. 2	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 7 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 8	Titel geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 8 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 9 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 9 Abs. 2	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 9 Abs. 3	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 10a Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 11 Abs. 3	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 11 Abs. 4	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 12	Titel geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 12 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 12 Abs. 2	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 12 Abs. 3	eingefügt	GS 2022/030

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	GS Fundstelle
07.06.2022	11.06.2022	§ 13 Abs. 3	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 14 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 16 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 16 Abs. 2	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 16 Abs. 4	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 17 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 17 Abs. 2	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 17 Abs. 3	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 18 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20	Titel geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 1	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 3	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 5	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 6, a)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 6, b)	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 10	geändert	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 12	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 13	eingefügt	GS 2022/030
07.06.2022	11.06.2022	§ 20 Abs. 14	eingefügt	GS 2022/030

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
Erllass	27.05.2020	30.05.2020	Erstfassung	GS 2020/025
Erlasstitel	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
Erlasstitel	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 1 Abs. 2	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 1 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 2 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 2 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 3 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 3 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 3 Abs. 2	07.06.2021	12.06.2021	aufgehoben	GS 2021/031
§ 4 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 4 Abs. 2	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 3	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 3, a)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 4 Abs. 3, b)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 3, b)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 4 Abs. 3, c)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 3, c)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 4 Abs. 3, d)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 3, d)	07.06.2022	11.06.2022	aufgehoben	GS 2022/030
§ 4 Abs. 3, e)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 4 Abs. 3, e)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 4 Abs. 4	07.06.2021	12.06.2021	eingefügt	GS 2021/031
§ 4 Abs. 4	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 4 Abs. 4, a)	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 4 Abs. 4, b)	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 4 Abs. 4, c)	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 4 Abs. 4, d)	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 4 Abs. 4, e)	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 5 Abs. 1, a)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 1, a)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 1, b)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 1, b)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 1, c)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 1, c)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
§ 5 Abs. 1, d)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 1, d)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 1, e)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 1, e)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 2	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 3	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 4	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 5 Abs. 6	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 5 Abs. 6	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 6 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 7 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 7 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 8	07.06.2022	11.06.2022	Titel geändert	GS 2022/030
§ 8 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 8 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 9 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 9 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 9 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 10a	07.06.2021	12.06.2021	eingefügt	GS 2021/031
§ 10a Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 11 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 11 Abs. 2	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 11 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 11 Abs. 4	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 11 Abs. 4	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 12	07.06.2022	11.06.2022	Titel geändert	GS 2022/030
§ 12 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 12 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 12 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 12 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 13 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 14 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 14 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 15 Abs. 1, e)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 15 Abs. 1, f)	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 16 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 16 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
§ 16 Abs. 4	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 16 Abs. 4	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 17 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 17 Abs. 2	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 17 Abs. 3	07.06.2021	12.06.2021	eingefügt	GS 2021/031
§ 17 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 18 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 18 Abs. 2	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 20	07.06.2022	11.06.2022	Titel geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 1	07.06.2021	12.06.2021	geändert	GS 2021/031
§ 20 Abs. 1	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 3	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 5	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 6, a)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 6, b)	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 10	07.06.2022	11.06.2022	geändert	GS 2022/030
§ 20 Abs. 12	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 20 Abs. 13	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030
§ 20 Abs. 14	07.06.2022	11.06.2022	eingefügt	GS 2022/030